

WANDERTIPPS



Wer die Schönheiten der Natur zu Fuß entdecken möchte, findet im Gebiet um den Fuschlsee die besten Voraussetzungen dafür. Durchwandern Sie bei uns eine der schönsten Landschaften Österreichs und genießen Sie die wunderschönen Panoramen von den einzelnen Aussichtspunkten. Genaue topographische Wegangaben finden Sie in der „**Fuschlsee-Naturerlebniskarte**“, welche Sie im Tourismusbüro oder in Ihrer Unterkunft erhalten.

● ● **Weg Nr. 10 - Ruine Wartenfels – Schober – Frauenkopf**

Der Weg beginnt an der Seepromenade im Ortsgebiet von Fuschl am See nach dem Hotel Ebner's Waldhof rechts; der idyllische Waldweg führt vorbei an der Waldhofalm und einigen Bauernhäusern und gewährt zwischendurch einen wunderbaren Ausblick auf den Fuschlsee. Bis zum Forsthaus Wartenfels ist der Anstieg als mittelschwer einzustufen. Von dort wandert man entweder zur Ruine Wartenfels, zum Schobergipfel oder zum Frauenkopf. Es gibt auch die Möglichkeit in einer Rundwanderung alle 3 Ziele zu erklimmen. In diesem Bereich ist die Wanderung als schwer einzustufen, gute Wanderschuhe sind unbedingte Voraussetzung. Am Schobergipfel muss stellenweise geklettert werden. Seile zum Anhalten sind vorhanden.

Jausenstationen: Waldhofalm & Forsthaus Wartenfels

Gehzeit zur Ruine Wartenfels: 1 ½ Stunden;

Gehzeit auf Schober oder Frauenkopf: 2 ¼ Stunden;

Rückweg: 1 ¾ Stunden; **Länge:** 7 km; **Höhendifferenz:** 600 m

Rundweg vom Forsthaus Wartenfels über Frauenkopf, Schober & Ruine Wartenfels: 2 ½ h

Höhendifferenz: 400 m

Der Sage nach gilt der Frauenkopf als Pilgerstätte für unfruchtbare Frauen.

! Bei Schlechtwetter wird von der Tour auf den Schober und Frauenkopf abgeraten.

● ● **Weg Nr. 11 – Feldbergweg Richtung Thalgau**

Der Weg beginnt bei der Schöffbaumkapelle; dieser Weg führt über den Feldberg und ist der kürzeste Fußweg von Fuschl am See nach Thalgau. Er wird auch Totenweg genannt, weil in früheren Zeiten, als Fuschl am See noch keinen eigenen Friedhof hatte, die Toten auf diesem Wege zum Friedhof nach Thalgau transportiert wurden.

Gehzeit: 2 ½ Stunde; **Länge:** 9 km; **Höhendifferenz:** 280 m

Von Fuschl am See bieten sich 2 Rundwandermöglichkeiten an:

1. Man biegt vor der Feldberganhöhe links Richtung Fuschlseerundweg und geht diesen entlang wieder zurück zum Ort

Gehzeit: 1 ½ Stunde; **Länge:** 6 km; **Höhendifferenz:** 100 m

2. Man überquert den Feldberggrücken, biegt dann rechts ins „Stille Tal“, welches seinen Namen zu Recht trägt, folgt dem Weg immer knapp am Feldberg bis zur Schöffbaumhöhe. Nach 40 m geht es links Richtung Schoberweg und über die Waldhofalm wieder zurück nach Fuschl am See.

Gehzeit: 2 ¼ Stunde; **Länge:** 8 km; **Höhendifferenz:** 2x 90 m

SCHWIERIGKEITSGRADE:

● leicht ● mittel ● schwer

WICHTIG! Die Einschätzung der Schwierigkeitsgrade zu den jeweiligen Routen ist subjektiv und lediglich eine Empfehlung. Der Wanderung angepasste Ausrüstung ist in jedem Fall notwendig!!

Alpiner Notruf 140

Internationaler Notruf 112

Wenn Ihr Handy kein Netz hat => Handy ausschalten, ohne Pin wieder einschalten und 112 wählen, dann peilt das Handy das nächste Netz an.

● ● Weg Nr. 11a – Abzweiger auf den Feldberg

Am Weg Nr. 11, Richtung „Stilles Tal“, zweigt der Pfad rechts ab; eine kurze aber sehr schöne Gipfelwanderung mit herrlichem Ausblick über den Fuschlsee, ins Salzkammergut und in den nördlichen Flachgau.

Da der Feldberg an der Nordseite steil abfällt ist äußerste Vorsicht angebracht.

Gehzeit: ½ Stunde; **Länge:** 2 km; **Höhendifferenz:** 150 m

Nach Vereinbarung gibt es eine geführte Gratwanderung über den Feldbergkamm!

● ● Weg Nr. 13 – Eibensee-Ellmaustein-Rundweg

Der Wanderweg beginnt beim Haus Füsslmühle an der Wolfgangseebundesstraße (Richtung St. Gilgen). Er führt, mäßig ansteigend, entlang des Eibenseebaches und durchquert das Wildmoos, ein ganz einzigartiges Naturschutzgebiet. Nach ca 1 ¼ Stunden erreicht man den Eibensee, einen kleinen idyllischen Gebirgssee, der sich nach der letzten Eiszeit gebildet hat und einen der niedrigsten gelegenen Karseen darstellt. Von dort Richtung Kleiner Kapelle nimmt man entweder der Weg 13b oder man folgt der Forststraße. Diese führt zuerst um das Marienköpfl, und dann um den Wallhüttenkopf herum zur Wolfgangseebundesstraße, welche an dieser Stelle zu überqueren ist. Der Weg steigt dann etwas steiler an und überquert den Ellmausteinrücken. Eine bequeme Forststraße entlang des Ellmautales führt zurück Richtung Fuschl am See; ein schmaler Pfad am Fuße des Ellmausteins schließt den Rundweg beim Ausgangspunkt.

Ein sehr schöner Wanderweg mit sanften Steigungen.

Gehzeit: 4 Stunden; **Länge:** 20 km; **Höhendifferenz:** 300 + 200 m;

Von Fuschl am See zum Eibensee + retour:

Gehzeit: 2 ½ Stunden; **Länge:** 10 km; **Höhendifferenz:** 260 m

● Weg Nr. 13a – Abzweiger auf das Marienköpfl

Am Weg Nr. 13 gibt es am Forstweg, kurz nach dem Eibensee, rechts eine Abzweigung auf das Marienköpfl – ein Gipfelerlebnis, welches man auch mit Kindern wagen kann.

Gehzeit: ¼ Stunde; **Länge:** 1 km; **Höhendifferenz:** 50 m

● Weg Nr. 13b

Nordöstlich vom Eibensee; ein etwas steilerer, schwierigerer Steig zur Kleiner Kapelle.

● Weg Nr. 20 – Ortsumwanderung

Der Weg beginnt an der Seepromenade in Fuschl am See und begleitet hinter dem Hotel Ebner's Waldhof ein Stück den Schoberweg. Bei der 1. Abzweigung biegt man nach rechts und geht das Hochfeld - entlang, mit herrlichem Ausblick über Fuschl und den Fuschlsee - bis zur Wolfgangseebundesstraße. Diese ist an dieser Stelle zu überqueren, es folgt ein Waldweg am Fuße des Ellmausteins bis zur Ellmaustraße, weiter Richtung Ellmautal bis zur Abzweigung „Ellmausteinweg“; von da geht es rechts Richtung Rumingmühle, dann den romantischen Mühlenweg entlang wieder zurück Richtung Fuschl am See. Ab der Steinbachstraße kurz vor der Sommerrodelbahn trifft der Weg auf den Bambichlrundweg; es geht rechts wieder Richtung Ellmaubach, an der Füßlikapelle und Kneippanlage vorbei, nach der Bundesstraßenunterführung links zurück zur Seepromenade.

Gehzeit: 2 Stunden; **Länge:** 7 km; **Höhendifferenz:** 70 m

Als Promenade empfehlen sich Teilstücke der Ortsumwanderung:

1. Eine verkleinerte Runde mit Rückkehr nach dem Hochfeld rechts ins Ortszentrum
2. Der Weg Richtung Rumingmühle – entlang der Ellmaustraße zurück zum Ort
3. Richtung Kneippanlage und Füßlikapelle, über Steinbachstraße, entlang der Kreuzbichlstraße wieder zur Bundesstraßenunterführung

Wandertipp mit Kindern: Zwergerlweg zwischen Rumingmühle und Ellmaustraße

● **Weg Nr. 22 – Bambichrundweg**

Vom Fuschlseebad-Parkplatz zur Bundesstraßenunterführung (Richtung Ellmau), an Kneippanlage und Füßlkapelle vorbei bis zur Steinbachstraße; zuerst rechts abbiegen und danach gleich wieder links in den Rumingweg (Optional kann man auch die beschilderte Bambichlaufstrecke über die Rumingmühle gehen – ½ km länger), diesen folgen; nach einigen Häusern rechts abbiegen, den Waldrand entlang und von da an wieder parallel zur Bambichlaufstrecke, nach dem Bambichhof gleich rechts in den Feldweg einbiegen, bis zum Wald, bei der nächsten Gabelung rechts abbiegen, zuerst entlang eines Forstweges, dann ein schmaler Wanderweg bis zu einem Hohlweg (ein Überrest der ersten Verbindungsstraßen dieser Gegend), welcher wiederum in die Perfalleckstraße mündet, folgen Sie dieser bis zum Restaurant Brunnwirt, wo Sie die Wolfgangseebundesstraße überqueren und durch den Campingplatz wieder zum Ausgangspunkt gelangen. **Gehzeit:** 1 ½ Stunden; **Länge:** 5 km; **Höhendifferenz:** 80 m

Nach dem Bambichhof befindet sich die Betequelle!

● **Weg Nr. 22 a** zwischen Bambichrundweg und der Dollfußkapelle an der Wolfgangseebundesstraße gibt es eine Steigverbindung, welche teilweise ziemlich schmal, steil und abschüssig ist.

● **Weg Nr. 23 - Oberbrunnweg**

Beim Restaurant Brunnwirt die Bundesstraße überqueren, den Gehweg entlang bis zur Filblingstraße; dort zuerst links, dann rechts über die Feichten weiter bis zur Bundesstraße, diese überqueren, den Fischerweg folgen bis zum Fuschlseerundweg und diesen entlang wieder zurück nach Fuschl am See.

Gehzeit: 1 ¼ Stunden; **Länge:** 4 km; **Höhendifferenz:** 50 m

Kombiniert mit dem Fuschlseeweg ergibt diese Wanderung einen netten Rundweg.

● **Weg Nr. 24 - Feichterkarweg**

Der Feichterkarweg ist ein bequemer Verbindungsweg zwischen Perfalleckstraße (Sausteigweg Nr. 26) und Filblingweg Nr. 40.

Gehzeit: ¾ Stunde; **Länge:** 2 ½ km; **Höhendifferenz:** 100 m

● **Weg Nr. 26 – Sausteigweg**

Der Sausteigweg beginnt beim Restaurant Brunnwirt an der Wolfgangseebundesstraße, geht zuerst der Perfalleckstraße entlang, mündet in die Tiefbrunnauer Landesstraße (beides wenig befahrenen Autostraßen), auf der man in Folge bis zur Sausteigalm wandern kann.

Gehzeit: 3 ½ Std.; **Länge:** 10 km; **Höhendifferenz:** 200 + 400 m; **Rückweg:** 3 Std.

Tipp: a) In Tiefbrunnau geht es rechts zur Schafbachalm und zum Faistenauer Schafberg; hier bietet sich über Döllner ein schöner Rundweg an

b) Von der Sausteigalm kann man über die Stubneralm auf den Pillstein weiterwandern.

Auf Anfrage gibt es geführte 2 – Tagestouren mit Übernachtung auf der Pillsteinalm.

● ● **Weg Nr. 27 – Ellmauweg – über Mozartblick nach St. Gilgen**

Man nimmt von Fuschl am See zuerst die Ortsumwanderung Nr. 20 bis zur Rumingmühle. Der Weg führt weiter entlang dem Ellmaubach bis Unterellmau, dann die Ellmaustraße bis nach Oberellmau. Nach einer langen Geraden und einem Waldstück zweigt der Weg links Richtung Mozartblick ab. Für eine Stärkung vor dem Rückweg bietet sich das Landgasthaus Hochlackenhof und Landgasthof Jägerwirt an. Es gibt 2 Möglichkeiten um nach St. Gilgen weiterzuwandern.

Gehzeit: 2 Std.; **Länge:** 7km; **Höhendifferenz:** 130m; **Rückweg:** Bus von St. Gilgen; (stündliche Busverbindung zurück nach Fuschl am See)

Gehzeit zum Mozartblick + retour: 3 Std.; **Länge:** 11 km; **Höhendifferenz:** 100 m

● **Weg Nr. 28 – Zwölferhornweg**

Der Weg beginnt am Weg Nr. 27 hinter Oberellmau, dort zweigt eine Forstraße rechts ab, dieser folgen, dann links den Steig über Sulzberg und Kühleitn zur Sausteigalm und weiter auf das Zwölferhorn.

Gehzeit: 3 Std.; **Länge:** 7km; **Höhendifferenz:** 840m; **Rückweg:** zu Fuß 2¾ Std. ODER mit der Seilbahn nach St. Gilgen und von dort mit dem Bus zurück nach Fuschl/See

● **Weg Nr. 29 – Weg auf den Ellmaustein**

Von Fuschl am See über die Ortsumwanderung Nr. 20 bis zur Ellmaustraße, an der Ellmaustraße zweigt links der Steig auf den Ellmaustein ab; von dort der Beschilderung und Markierung bis zum Gipfel folgen. Bei schönem Wetter gibt es einen wunderschönen Rundblick auf den Ort, den Fuschlsee und das westliche Alpenvorland.

Gehzeit: 1 ½ Std.; **Länge:** 1,5 km; **Höhendifferenz:** 370 m; **Rückweg:** ¾ Stunden

● **Weg Nr. 30 – Fuschlseerundweg**

Ein naturbelassener, wunderschöner Wanderweg um den Fuschlsee, welcher größtenteils ganz nah am See verläuft. Lediglich am Westufer, beim Schloss Fuschl und im Bereich des Ausflusses der Fuschler Ache entfernt sich der Weg etwas vom Seeufer, führt aber durch herrliches Naturschutzgebiet. Viele Passagen führen durch den Wald und sind angenehm schattig.

Folgen Sie einfach den Schildern „Fuschlseerundweg“!

Einkehr: Holzknechtstube, Schlossfischerei, Schloss Fuschl, Jausenstation Berger

Gehzeit: 3 – 3 ½ Stunden; **Länge:** 12 km; **Höhendifferenz:** 70 m

Tipp: Wer nicht die ganze Strecke gehen möchte, kann entweder

mit dem Bus (Haltestelle an der Bundesstraße gegenüber vom Hotel Jagdhof)

oder im Sommer mit der Zille (Anlegestelle: Schlossfischerei) zurückfahren.

Fahrpläne erhalten Sie dazu im Tourismusbüro.

● ● **Weg Nr. 40 – Filblingsee und Filbling**

Über den Oberbrunnweg Nr. 23 gelangt man zur Filblingstraße. Dort zweigt links der Filblingweg ab - in relativ steil verlaufender, schattiger Waldweg bis zum Filblingsee; von dort führt ein Pfad den Berghang hinauf und über den Filblingkamm bis zum Gipfelkreuz; Für den Rückweg bietet sich ein Rundweg Richtung Hof und entlang des Fuschlseerundweges zurück nach Fuschl am See an. (Rückweg 1 Stunde länger)

Gehzeit ab Fuschl am See: 3 Stunden; **Länge:** 7 km; **Höhendifferenz:** 550 m;

Rückweg: 2 Stunden

Laufstrecken

In Fuschl am See gibt es 4 kilometrierte Laufstrecken mit unterschiedlicher Länge und Schwierigkeit.

- **Strecke 1** – Fuschlsee Runde (Länge: 11,30 km, Gesamtanstieg: 180 hm)
- **Strecke 2** – Hochfeldrunde (Länge: 3,38 km, Gesamtanstieg: 55 hm)
- **Strecke 3** – Ellmatal Runde (Länge: 8,40 km, Gesamtanstieg: 105 hm)
- **Strecke 5** – Bambichl Runde (Länge: 5,00 km, Gesamtanstieg: 97 hm)

Eine Laufstreckenkarte erhalten Sie im Tourismusbüro Fuschl am See.

Tourismusverband Fuschl am See – Tel. +43 (0)6226 8250



fuschlseeregion
salzkammergut

